

Statistischer Bericht

E IV - vj 1 / 06

Energiewirtschaft
in Thüringen
1. Vierteljahr 2006

Bestell - Nr. 05 401

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.statistik.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-243

Herausgegeben im Juni 2006

Heft-Nr.: 147 / 06
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 3

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006 6

Grafiken

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung am 31. März 1991 bis 2006 7

2. Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung
im 1. Vierteljahr 2005 und 2006 7

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2005 und 2006 8

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2005 und 2006 8

Tabellen

1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten 9

2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben
der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten 10

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben
der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006 11

4. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben
der Energieversorgung im Jahr 2005 11

5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2006 12

6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten 13

7. Elektrizitätserzeugung vom 1. Januar bis 31. März 2006 14

8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2006 gegenüber
den gleichen Zeiträumen im Vorjahr 15

9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten	16
10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2006	16
11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2006	17
12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten	17
13. Wärmeerzeugung vom 1. Januar bis 31. März 2006	18
14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2006 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten	19
16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2006	19
17. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im Jahr 2005	20
18. Entwicklung der Netto-Elektrizitätserzeugung aus erneuerbaren Energien	20
19. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im März 2006	21
20. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. März 2006	21

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung.

Der Monatsbericht der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung, in dem Beschäftigte, Stunden, Löhne und Gehälter erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Thüringer Kraftwerke der allgemeinen Versorgung wider.

Die Monaterhebung über Aufkommen und Abgabe von Gas der Thüringer Ortsgasunternehmen wurde ab Januar 2004 eingestellt.

Seit Januar 2003 werden die geleisteten **Arbeitsstunden aller** im Betrieb tätigen Personen erfasst; bis Berichtsmonat Dezember 2002 erfolgte der Ausweis der geleisteten **Arbeiterstunden**. Damit ist eine Vergleichbarkeit mit den Angaben der Vorjahre nicht mehr möglich.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002, zuletzt geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Definitionen

Beschäftigte

sind alle Personen, die am Ende des Berichtsmonats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller Lohn- und Gehaltsempfänger** (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt **nicht** die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühlampe von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagen mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Zeichenerklärung

- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- nichts vorhanden (genau Null)

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006

Beschäftigungslage

In den Wirtschaftsbereichen der Energieversorgung kam es im Vergleich vom 31.03.2006 zum 31.03.2005 zu einer leichten Erhöhung der Beschäftigtenzahl (+ 10 Personen bzw. 0,2 Prozent).

Ende März 2006 waren insgesamt 4688 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 4196 (89,5 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Fernwärmeversorgung waren Ende März 2006 noch 267 bzw. 225 Personen beschäftigt.

Im 1. Vierteljahr 2006 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 426 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit 16 Arbeitsstunden mehr (3,9 Prozent).

Das durchschnittliche Monatseinkommen je Beschäftigten stieg im 1. Vierteljahr 2006 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2005 um 1,1 Prozent auf 2743 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttolöhne und -gehälter erhöhte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 1,6 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

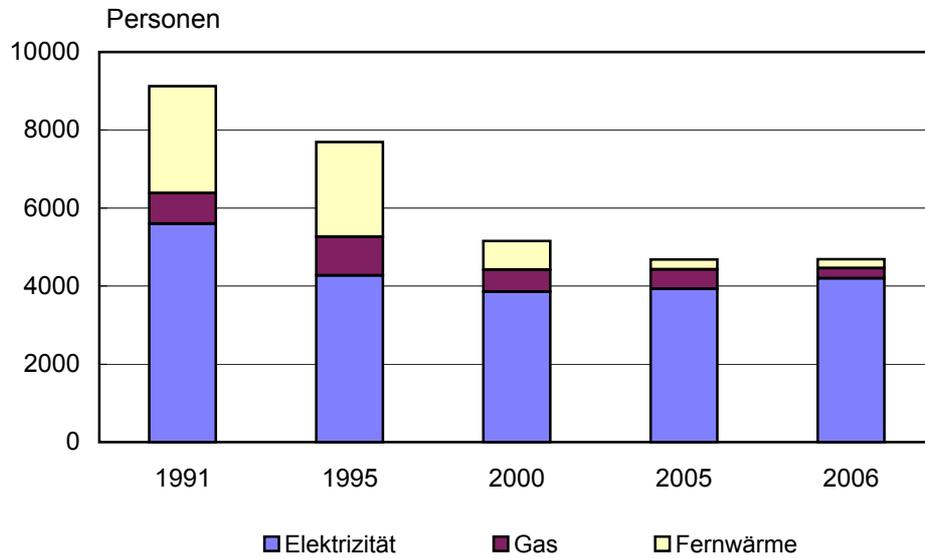
Im 1. Vierteljahr 2006 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1429 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 8,6 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2005. Mehr als die Hälfte (834 GWh Strom bzw. 58,4 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde in Heiz- und Wärmekraftwerken der allgemeinen Versorgung produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 50 GWh Strom bzw. 3,5 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

So genannte Einspeiser erzeugten zusätzlich 264 GWh und gaben diesen überwiegend aus erneuerbaren Energieträgern gewonnenen Strom an das Versorgungsnetz ab.

Wärmeversorgung

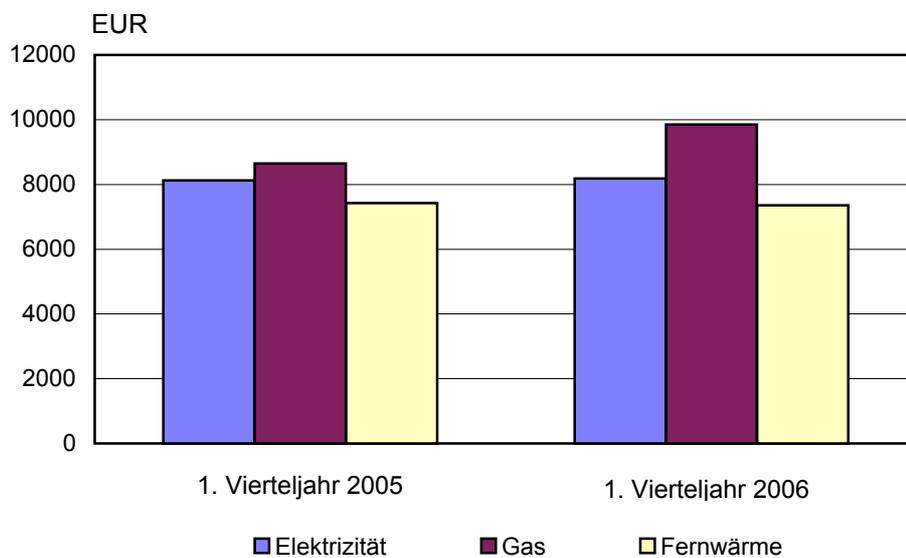
Im 1. Vierteljahr 2006 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 1447 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 87,0 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 1. Vierteljahr 2005 ist 12,8 Prozent mehr Wärme verbraucht worden.

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung am 31. März 1991 bis 2006



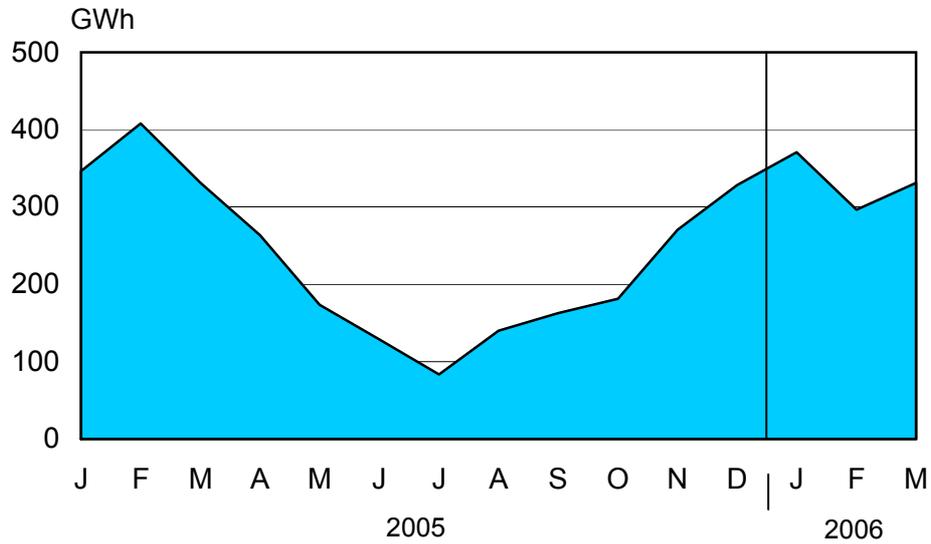
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2005 und 2006



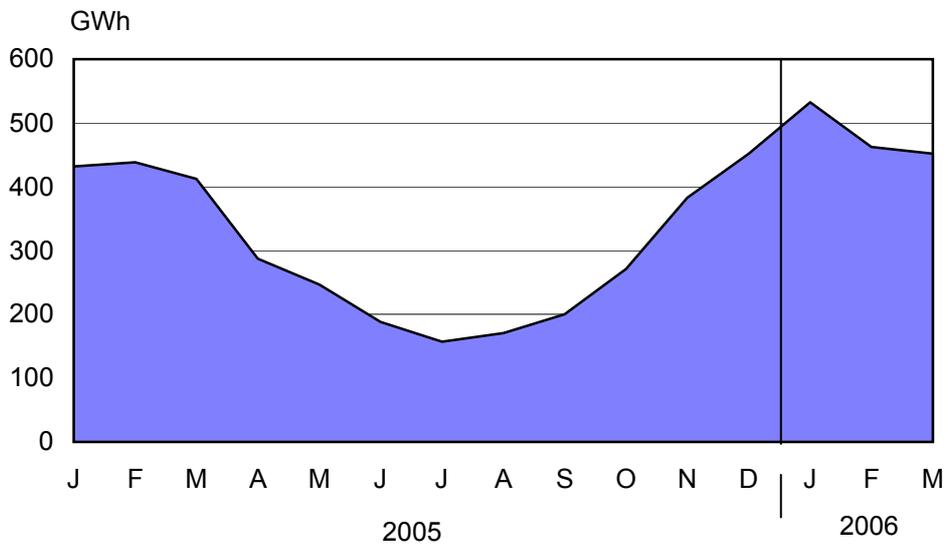
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2005 und 2006



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungs- unternehmen 2005 und 2006



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung
im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Beschäftigte	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Januar 2006

Elektrizität ¹⁾	46	-	-	4 211	5,3	7,0
Gas ¹⁾	9	- 10,0	- 10,0	262	- 48,6	- 47,5
Fernwärme	19	-	- 5,0	257	- 0,8	- 3,7
Insgesamt	74	- 1,3	- 2,6	4 730	- 0,8	0,6

Februar 2006

Elektrizität ¹⁾	46	-	-	4 200	- 0,3	7,1
Gas ¹⁾	9	-	- 10,0	264	0,8	- 46,8
Fernwärme	19	-	- 5,0	243	- 5,4	- 4,0
Insgesamt	74	-	- 2,6	4 707	- 0,5	0,7

März 2006

Elektrizität ¹⁾	46	-	-	4 196	- 0,1	6,8
Gas ¹⁾	9	-	- 10,0	267	1,1	- 46,8
Fernwärme	18	- 5,3	- 5,3	225	- 7,4	- 8,9
Insgesamt	73	- 1,4	- 2,7	4 688	- 0,4	0,2

1) Angaben durch Fusion von Betrieben stark beeinflusst

2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten

Versorgungsart	Arbeitsstunden je Beschäftigten		Bruttolohn/ -gehalt je Beschäftigten	Veränderung zum		Bruttolohn/ -gehalt je Arbeitsstunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahresmonat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Januar 2006

Elektrizität	144,3	6,6	2 670,6	- 3,6	- 0,7	18,5
Gas	140,8	6,4	3 234,0	7,3	11,6	23,0
Fernwärme	138,7	6,3	2 345,7	- 5,6	- 2,4	16,9
Insgesamt	143,8	6,5	2 684,1	- 3,5	- 0,4	18,7

Februar 2006

Elektrizität	132,2	6,6	2 667,6	- 0,1	0,0	20,2
Gas	141,1	7,1	3 294,2	1,9	16,1	23,4
Fernwärme	142,8	7,1	2 386,9	1,8	- 2,2	16,7
Insgesamt	133,2	6,7	2 688,3	0,2	0,5	20,2

März 2006

Elektrizität	149,8	6,8	2 842,0	6,5	2,8	19,0
Gas	146,2	6,6	3 324,2	0,9	14,1	22,7
Fernwärme	146,2	6,6	2 620,3	9,8	1,8	17,9
Insgesamt	149,4	6,8	2 858,8	6,3	3,2	19,1

**3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten
in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2006**

Versorgungsart	Geleistete Arbeits- stunden	Veränderung zum		Bruttolöhne und Bruttogehälter	Veränderung zum	
		4. Viertel- jahr 2005	1. Viertel- jahr 2005		4. Viertel- jahr 2005	1. Viertel- jahr 2005
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität ¹⁾	1 791,5	13,5	11,3	34,4	- 15,6	7,7
Gas ¹⁾	113,2	- 42,3	- 44,2	2,6	- 49,0	- 39,7
Fernwärme	103,3	1,3	- 4,6	1,8	- 23,3	- 6,5
Insgesamt	2 007,9	7,0	4,5	38,8	- 19,5	1,6

1) Angaben durch Fusion von Betrieben stark beeinflusst

**4. Geleistete Arbeitsstunden sowie Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten
in den Betrieben der Energieversorgung im Jahr 2005**

Versorgungsart	Geleistete Arbeits- stunden	Veränderung zum Jahr		Bruttolöhne und Bruttogehälter	Veränderung zum Jahr	
		2004	2003		2004	2003
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	6 423,8	- 1,4	- 0,6	139,0	2,1	5,8
Gas	809,8	0,7	- 1,0	18,7	0,0	2,8
Fernwärme	414,2	- 1,2	- 13,7	7,9	0,4	- 8,7
Insgesamt	7 647,8	- 1,2	- 1,5	165,6	1,8	4,6

5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2006

Merkmal	1. Vierteljahr 2006	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2005	1. Vierteljahr 2005
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 461 952	9,3	8,1
davon aus			
Wasser	588 966	- 4,0	14,8
Laufwasser	32 225	59,6	- 39,3
Pumpspeicher	556 741	- 6,2	21,0
anderen erneuerbaren Energieträgern	19 612	51,7	66,4
Wärme	853 374	20,1	3,1
Heizöl	2 129	118,4	21,0
Erdgas	851 245	19,9	3,1
Netto-Erzeugung	1 428 629	9,2	8,6
davon aus			
Wasser	576 180	- 4,2	16,8
Laufwasser	31 266	58,8	- 39,9
Pumpspeicher	544 914	- 6,4	23,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	18 569	57,6	57,7
Wärme	833 880	20,1	2,9
Heizöl	2 019	107,1	18,8
Erdgas	831 861	19,9	2,8
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	263 596	21,7	- 20,1
Pumpstromverbrauch	693 966	- 6,8	23,8
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	998 259	28,0	- 8,0

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	549 085	485 148	427 719
davon aus			
Wasser	225 432	205 958	157 576
Laufwasser	7 551	8 210	16 464
Pumpspeicher	217 881	197 748	141 112
anderen erneuerbaren Energieträgern	6 202	6 396	7 014
Wärme	317 451	272 794	263 129
Heizöl	646	842	641
Erdgas	316 805	271 952	262 488
Netto-Erzeugung	536 726	475 122	416 781
davon aus			
Wasser	220 817	202 565	152 798
Laufwasser	7 263	7 889	16 114
Pumpspeicher	213 554	194 676	136 684
anderen erneuerbaren Energieträgern	5 843	6 061	6 665
Wärme	310 066	266 496	257 318
Heizöl	586	815	618
Erdgas	309 480	265 681	256 700
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	109 604	65 206	88 786
Pumpstromverbrauch	275 667	243 766	174 533
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	370 663	296 562	331 034

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

7. Elektrizitätserzeugung vom 1. Januar bis 31. März 2006

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	549 085	1 034 233	1 461 952
davon aus			
Wasser	225 432	431 390	588 966
Laufwasser	7 551	15 761	32 225
Pumpspeicher	217 881	415 629	556 741
anderen erneuerbaren Energieträgern	6 202	12 598	19 612
Wärme	317 451	590 245	853 374
Heizöl	646	1 488	2 129
Erdgas	316 805	588 757	851 245
Netto-Erzeugung	536 726	1 011 848	1 428 629
davon aus			
Wasser	220 817	423 382	576 180
Laufwasser	7 263	15 152	31 266
Pumpspeicher	213 554	408 230	544 914
anderen erneuerbaren Energieträgern	5 843	11 904	18 569
Wärme	310 066	576 562	833 880
Heizöl	586	1 401	2 019
Erdgas	309 480	575 161	831 861
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	109 604	174 810	263 596
Pumpstromverbrauch	275 667	519 433	693 966
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	370 663	667 225	998 259

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2006
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Brutto-Erzeugung	17,7	15,1	8,1
davon aus			
Wasser	24,2	26,1	14,8
Laufwasser	- 62,3	- 62,8	- 39,3
Pumpspeicher	34,9	38,7	21,0
anderen erneuerbaren Energieträgern	18,3	40,6	66,4
Wärme	13,4	7,7	3,1
Heizöl	42,3	24,6	21,0
Erdgas	13,4	7,7	3,1
Netto-Erzeugung	17,8	15,9	8,6
davon aus			
Wasser	25,4	29,4	16,8
Laufwasser	- 63,3	- 63,7	- 39,9
Pumpspeicher	36,6	43,0	23,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	11,6	33,0	57,7
Wärme	13,1	7,3	2,9
Heizöl	29,1	20,4	18,8
Erdgas	13,0	7,3	2,8
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	20,8	- 28,2	- 20,1
Pumpstromverbrauch	37,8	43,3	23,8
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	7,1	- 11,5	- 8,0

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2006

Heizöl, leicht	5	.	70,1	29,1	2
Erdgas	50	287 636	9,8	13,7	49
Feste biogene Stoffe	3	.	141,7	325,1	2
Insgesamt	53	292 791	10,8	15,0	52

Februar 2006

Heizöl, leicht	6	.	39,1	15,0	3
Erdgas	50	250 968	- 12,7	4,1	49
Feste biogene Stoffe	3	.	- 4,2	563,6	2
Insgesamt	53	256 162	- 12,5	5,6	52

März 2006

Heizöl, leicht	5	.	- 24,2	17,1	4
Erdgas	50	245 093	- 2,3	1,5	49
Feste biogene Stoffe	3	.	15,3	613,6	2
Insgesamt	53	250 762	- 2,1	3,4	52

**10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2006**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2005 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2005	1. Vierteljahr 2005	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	5	.	119,1	19,4	4
Erdgas	50	783 697	23,7	6,5	49
Feste biogene Stoffe	3	.	144,4	473,1	2
Insgesamt	53	799 715	24,9	8,1	52

¹⁾ im letzten Monat des Vierteljahres

11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2006

Merkmal	1. Vierteljahr 2006	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2005	1. Vierteljahr 2005
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	1 446 837	30,8	12,8
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	74 696	37,3	47,0
Wärme	1 372 141	30,5	11,4
Heizöl	.	243,0	- 33,3
Erdgas	1 359 685	29,7	12,1
sonstige Wärmekraft	.	.	.

12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Netto-Erzeugung	532 282	462 591	451 964
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	26 439	23 521	24 736
Wärme	505 843	439 070	427 228
Heizöl	.	.	.
Erdgas	500 659	435 142	423 884
sonstige Wärmekraft	.	.	.

13. Wärmeerzeugung vom 1. Januar bis 31. März 2006

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Netto-Erzeugung	532 282	994 873	1 446 837
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	26 439	49 960	74 696
Wärme	505 843	944 913	1 372 141
Heizöl	.	.	.
Erdgas	500 659	935 801	1 359 685
sonstige Wärmekraft	.	.	.

14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2006 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Netto-Erzeugung	23,3	14,3	12,8
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	40,1	40,4	47,0
Wärme	22,5	13,2	11,4
Heizöl	102,7	- 22,1	- 33,3
Erdgas	22,0	13,7	12,1
sonstige Wärmekraft	.	.	.

**15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2006 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2006

Heizöl, leicht	5	.	94,4	67,2	2
Erdgas	50	439 449	15,1	23,0	49
Feste biogene Stoffe	3	.	70,9	72,4	2
Insgesamt	53	456 033	16,5	24,3	52

Februar 2006

Heizöl, leicht	6	.	44,3	- 71,5	6
Erdgas	50	387 355	- 11,9	10,3	49
Feste biogene Stoffe	3	.	- 9,8	62,3	2
Insgesamt	53	402 988	- 11,6	10,1	52

März 2006

Heizöl, leicht	5	.	- 23,5	- 61,9	6
Erdgas	50	384 105	- 0,8	16,7	49
Feste biogene Stoffe	3	.	0,5	108,1	2
Insgesamt	53	399 387	- 0,9	17,6	52

**16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2006**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2005 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2005	1. Vierteljahr 2005	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	5	.	181,2	- 58,5	6
Erdgas	50	1 210 909	28,2	16,7	49
Feste biogene Stoffe	3	.	84,7	78,7	2
Insgesamt	53	1 258 408	29,8	17,3	52

1) im letzten Monat des Vierteljahres

**17. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im Jahr 2005**

Merkmal	2005	Veränderung zu	
		2004	2003
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	3 125 542	4,2	11,0
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	80 257	- 52,6	477,2
Wärme	3 045 285	7,6	8,7
Heizöl	17 184	65,9	78,3
Erdgas	3 028 101	7,4	8,4
sonstige Wärmekraft	-	-	-

18. Entwicklung der Netto-Elektrizitätserzeugung aus erneuerbaren Energien

Merkmal	2004	2000	1995
	MWh		
Netto-Erzeugung	1 466 593	827 698	283 293
davon aus			
Laufwasser	135 419	192 009	191 321
Windkraft	730 509	244 666	-
Photovoltaik	3 533	153	-
Deponiegas	8 618	7 981	-
Klärgas	4 498	33	-
Biogas	8 243	25 431	-
Feste biogene Stoffe	249 210	61 882	51 582
Flüssige biogene Stoffe	326 504	295 542	40 390
sonstige erneuerbare Energien	59	1	-

19. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im März 2006

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 204,8	2 187,8	1 452,1
davon			
Wasserkraft	1 642,1	1 639,2	-
andere erneuerbare Energieträger	10,6	10,6	-
Wärmeleistung	552,0	538,1	1 452,1
darunter Erdgas	537,7	524,8	1 401,3

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

20. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. März 2006

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	10 709,7	.
davon		
Heizöl	87,9	2 074,0
Erdgas	10 152,9	285 841,0
sonstige Energieträger	468,9	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas